

Stadt Heidelberg

Antrag Nr.:
0006/2019/AN

Antragsteller: SPD
Antragsdatum: 04.02.2019

Federführung:
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

**Verspätungen der Straßenbahnlinien 22 und 26
beheben und Wartezeiten minimieren**

Antrag

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 15. Mai 2019

Beratungsfolge:

| Gremium: | Sitzungstermin: | Behandlung: | Beratungsergebnis: | Handzeichen: |
|--|-----------------|-------------|--------------------|--------------|
| Gemeinderat | 14.02.2019 | Ö | | |
| Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss | 03.04.2019 | Ö | | |
| Gemeinderat | 09.05.2019 | Ö | | |

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Sitzung des Gemeinderates vom 14.02.2019

Ergebnis: verwiesen in den Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss

Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses vom 03.04.2019

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Sitzung des Gemeinderates vom 09.05.2019

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Antrag Nr.: 0006/2019/AN

Briefkopf des Antragstellers:



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Gemeinderatsfraktion Heidelberg

SPD-Gemeinderatsfraktion, Marktplatz 10, 69117 Heidelberg

**Herrn Oberbürgermeister
Prof. Dr. Eckart Würzner
Rathaus
69117 Heidelberg**

Prof. Dr. Anke Schuster, Fraktionsvors.
Michael Rochlitz, stellv. Vorsitzender
Dr. Monika Meißner, stellv. Vorsitzende
Karl Emer
Mirko Geiger
Andreas Grasser
Mathias Michalski
Imtraud Spinnler

Marktplatz 10
69117 Heidelberg
☎ 06221/5847151
☎ 06221/584647150
✉ geschaeftsstelle@spd-fraktion.heidelberg.de
www.spd-fraktion-heidelberg.de

04.02.2019

Tagesordnungspunkt Gemeinderat

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderats beantragen die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner gemäß § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg im öffentlichen Teil die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

Verspätungen der Straßenbahnlinien 22 und 26 beheben und Wartezeiten minimieren

Bereits im dritten Monat in Folge sind bei vielen Fahrten der Linien 22 und 26 Verspätungen festzustellen. Vertreter*innen der rnv sollen berichten, wo die Schwachstellen sind und wie sie sich vorstellt, diese dauerhaft zu beseitigen. Ein Vertreter der rnv soll hinzugezogen werden

Begründung:

Es besteht dringender Handlungsbedarf.

gezeichnet SPD-Fraktion